

Sachverhalt:

Im Straßenbauprogramm der Stadt ist der Ausbau der Kopernikusstraße in Niederkassel-Ranzel für das Jahr 2021 vorgesehen.

Wie allgemein bekannt, erfolgt derzeit die Planung der Erweiterung des Schulzentrums Nord (SZN). Die Planung sieht vor, dass im Bereich der derzeitigen Busschleife und der hier zuführenden Kopernikusstraße das neue Schulzentrum errichtet wird. Damit entfällt ein Teilabschnitt der Kopernikusstraße.

Die Kopernikusstraße hat die Funktion, den aus dem Norden kommenden Verkehr Richtung Süden über den Busbahnhof abzuleiten. Derzeit ist sie als Einbahnstraße errichtet, so dass die Zufahrt nur über die Markusstraße möglich ist.

Die Markusstraße ist vom Abschnitt Berliner Straße bis Kopernikusstraße ebenfalls als Einbahnstraße errichtet. Entsprechend müssen die Anwohner aus dem Gebiet „In der Auen“ über die Kopernikusstraße ausfahren.

Die Kopernikusstraße selber erschließt zusätzlich die KiTa Markusstraße und die KiTa Kopernikusstraße. Weiterhin werden eine Flüchtlingsunterkunft und ein Motorradverein angedient, die jedoch nur wenig Verkehr verursachen. Zukünftig wird auch die Erweiterung des Schulzentrums Nord durch die Kopernikusstraße erschlossen.

Die Planung sieht vor, die Kopernikusstraße nach Süden abknicken zu lassen und neu an die Berliner Straße östlich der geplanten Schulerweiterung anzubinden.

Mit der Planung wurde das Ingenieurbüro HeBo – Helmert und Bongartz GmbH beauftragt. Der Erläuterungsbericht des Ingenieurbüros, sowie entsprechende Planunterlagen, sind als **Anlage** beigefügt.

Ein Vertreter des Ingenieurbüros wird die Planung in der Sitzung vorstellen.